



RICH MUELLER 1901.

Lillian Sanderson's Liedermappe

WAS IST LIEBE ? VON RUDOLPH GANZ.

Ausgabe in D-dur M 1,50.

LONDON, ALFRED LENGNICK,
58 Berners Str. N.



VERLAG u. EIGENTHUM FÜR ALLE LÄNDER.
EDGAR KRAMER-BANGERT IN CASSEL.
COPYRIGHT 1900 BY EDGAR KRAMER-BANGERT, CASSEL.

7. B.

Oscar Brandstätter, Leipzig.



Ausgabe in B-dur M 1,50.

RIGA, P. NELDNER,
Theaterboulevard 2.

№ 1. HEINEMANN, WILHELM.

Zigeunerlied..... { Ausgabe Emoll. } je M 1.20.
 { Ausgabe C moll. }

N^o 2. GANZ, RUDOLPH.

Was ist Liebe? { Ausgabe D dur. } je M 1.50.
What is Love? { Ausgabe B dur. }

№ 3. GANZ, RUDOLPH.

Zarter Wink. Orig.-Ausgabe M 1.20.
G dur.

N^o 4. GANZ, RUDOLPH.

Sérénade. { Ausgabe D dur. } je M 1.20.
 { Ausgabe B dur. }

№ 5. BUNGERT, AUGUST.

Am Zaun..... { Ausgabe E dur. } je M 1.20.
 { Ausgabe C dur. }

№ 6. WAKEFIELD, A. M.

Väterliche Ermahnung...... M 1. 20.

LILLIAN SANDERSON
gewidmet.

Gedicht von Emil Rittershaus.
English words by Constance Bache.

Was ist Liebe?

Neu veränderte Ausgabe.

Ausgabe in B-dur.

"WHAT IS LOVE?"

Rudolph Ganz.

GESANG. VOICE. *Langsam. (Lento.) p*

Ich sprach zur Son- ne: „Sprich, was ist die
I asked the sun - light, Tell me, what doth

PIANO. *p legato*

Lie - be? Sie gab nicht Ant - wort, gab nur
Love mean? It gave no an - swer, gave but

poco rit. *p*

gold' - nes Licht. Ich sprach zur Blu - me:
gol - den light. I asked the flow - er,

colla parte *p*

„Sprich, was ist die Lie - be? Sie gab nur Duf - te mir,
Say then, what doth Love mean? It gave me fra - grance rare,

f *mf*

poco rit. *mit Nachdruck (con espressione)*

doch die Ant - wort nicht. Ich sprach zum E - wigen:
 but no an - sw'ring word. I asked th' E - ter - nal One,

colla parte *più f*

mit Nachdruck (con espressione)

f „Sprich, was ist die Lie - be? Ist's heil - ger Ernst? Ist's sü - sse Tän - de -
 O re - veal what Love is! Is it di - vine? Or but a tri - fling

sehr breit (molto lento) *ff* *dim. sempre*

lei?“ *) Da gab mir Gott ein Weib, ein treu - es, lie - bes.
 jest?“ Then God gave thee to me, so true, so lo - ving,

sehr breit (molto lento) *ff* *dim. sempre*

Red. *

smorz.

und nim - mer fragt' ich, was die Lie - be sei!
 I ask no long - er what true love doth mean!

marcato *smorz.*

Red. *

Miss Constance Bache's translation is the only translation authorized by the editor.

*) Für Damen: Da gab mir Gott ein Lieb, ein treues, gutes etc.

E.K.-B. 8

In dem Verlage von **Edgar Kramer-Bangert in Cassel** sind ferner erschienen:

Für Klavier zu zwei Händen.

Cipollone-Rocchetti, Alfonso.	mk.
Monte Carlo	1.50
Scherzo	1.50
Verlass mich nicht	1.50
Verlorene Hoffnung	1.50

Sudessi, P.

***) Dans les nuages! (In den Wolken!)	2.—
Fantaisie Moresque	1.80
**) Au palais des Dôges	1.80

Gandolfo, Eug.

Air de Ballet	2.—
Mazurk	2.—

Hiege, H.

*) Hochzeitsreigen	2.—
(Titelzeichnung von Richard Müller, Loschwitz.)	

Für Klavier und Gesang.

Ganz, R.

Mir träumte	1.20
Royauté (französisch und deutsch)	1.50
Der verliebte Backfisch	1.20
(Titelzeichnung von H. R. E. Hirtel, Berlin.)	

Kehler, M. von. Op. 18. 6 Lieder von Anna Ritter.

Codestraum	} 2.—
Das tiefe Kämmerlein		
Vorfrühling		
Chränensegen		
Wie ein Rausch		
Sehnsucht		

Mark, H. 6 Lieder.

(Titelzeichnung von Richard Müller, Loschwitz.)		
Frühling	} 3.—
Ninetta		
Es schauen die Blumen alle		
Mir träumte, traurig schaute der Mond		
Auf dem Balle		
Nun hab' ich alle Seligkeit		

*) Auch für Orchester erschienen.

**) Aus den Vortragsfolgen der Konzerte in Paris, Venedig, Aix-les-Bains, Uichy, Monte Carlo, Nizza, Majola, Bagnères de Luchon, Kreuznach, Wien, Darmstadt, Frankfurt a. M., Wiesbaden, Mailand, Fiume, Kassel, Berlin, München etc.

Meister, Ferd.

Hüte dich	mk. —.80
Vergessen	1.—

Othegraven, H. von.

Nelken	1.—
------------------	-----

Sanderson, Lillian. Liedermappe.

No. 1. Heinemann, Wilh., Zigeunerlied, E- und C-moll. je	1.20
No. 2. Ganz, Rud., Was ist Liebe? D- und B-dur je	1.50
No. 3. — — Zarter Wink, G-dur	1.20
No. 4. — — Sérénade, französisch u. deutsch, D- und B-dur je	1.20
No. 5. Bungert, Aug., Am Zaun, E- u. C-dur je	1.20
No. 7. Wakesfield, H. M., Väterliche Ermahnung	1.20

(Titelzeichnungen von H. R. E. Hirtel, Berlin, u. Richard Müller, Loschwitz.)
Die Sammlung wird von der berühmten Künstlerin fortgesetzt.

Pfeiffer, Th. Op. 32.

No. 1. Ave Maria, F- und Es-dur je	1.20
No. 2. Lenzfreude, E- und D-dur je	1.20

Für Männerchöre.

Kehler, M. von. Op. 19. 3 Männerchöre.

Sang das Mägdlein	}	Partitur . . .	1.50
Wenn der Vogel naschen will		Stimmen je .	—45
Waldkönig			

Kehler, M. von. Op. 20. 3 Männerchöre.

Das Schwedengrab	}	Partitur . . .	1.50
König Ring		Stimmen je .	—45
An den Frühling			

Rugler, H. Op. 79.

Vergessen	Partitur	—60
	Stimmen je	—20

Für Pensionate, Mädchenschulen und Damengesangsvereine.

Klughardt, Aug. Dr. Op. 82.

Waldmeister und Rebenblüte. Dichtung von Johanna Siedler. Klavier-Auszug	6.—
Text	—20
Solostimmen	—75
Chorstimmen je	—60

(Titelzeichnung von H. R. E. Hirtel, Berlin.)